

# Mehr Rodelspaß mit Sicherheit!

■ Der Zustand jeder Naturrodelbahn ist abhängig von Witterung und Frequentierung und kann sich im Laufe eines Tages stark verändern.

■ Benutzungsvorschriften und Hinweisschilder beachten

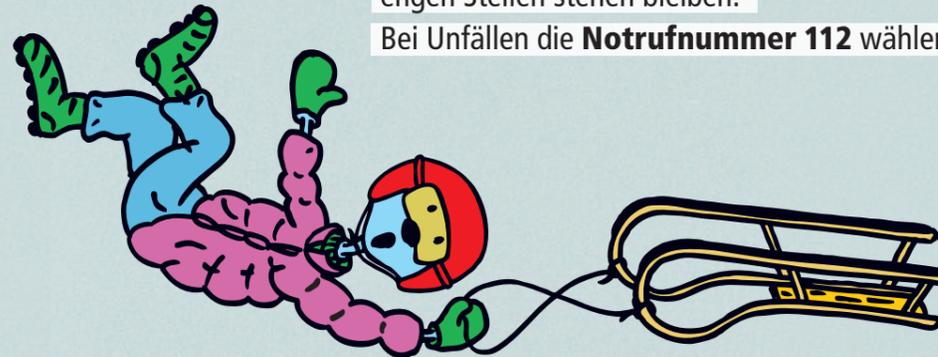
■ Richtige Ausrüstung:  
festes Schuhwerk mit Profilsohle,  
schneefeste Hose und Jacke,  
Handschuhe als Grundausstattung.  
Helm und Skibrille.

■ Bei Rodelbahnen, die aufsteigende Fußgänger erlauben, müssen sich Fußgänger immer am seitlichen Rand der Bahn bewegen.

■ Rücksicht nehmen!  
Immer so verhalten, dass kein anderer gefährdet wird. Geschwindigkeit dem Können und den Wetter- und Bahnverhältnissen (Nebel, Eis etc) anpassen und ausreichend Abstand zum Vordermann halten.



■ Bei Sturz das Seil auf keinen Fall loslassen und sofort mit dem Schlitten die Rodelbahn verlassen.  
Nicht an unübersichtlichen oder engen Stellen stehen bleiben.  
Bei Unfällen die **Notrufnummer 112** wählen.



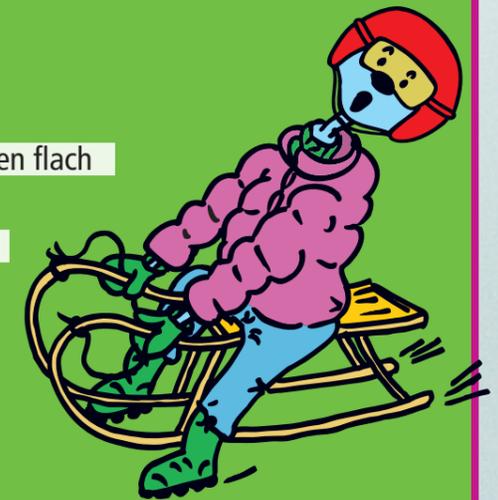
## Fahrhinweise

■ Sitzposition mit Blick in Fahrtrichtung.  
Rodeln im Liegen erhöht die Unfallgefahr.  
Nie mit dem Kopf voraus fahren.

■ Eine Hand hält die Schlaufe, die andere greift hinten an den Schlitten, beide Füße stehen auf dem Boden.



■ Beim Bremsen beide Schuhsohlen flach auf den Boden drücken.  
Das Anheben des Rodels vorne verstärkt den Bremseffekt.



■ Für eine Rechtskurve rechten Fuß mit dem Absatz in den Boden stemmen (linken Fuß für Linkskurve), mit Oberkörper in die Kurve lehnen, Gewichtsverlagerung auf die kurveninnere Kufe.

